

- Und manch Märlein und manch
Lieblein
Wissen wir, das lieblich klingt.“
13. „Ich, die P e g n i s , sinnreich
heiter,
Bring' den Kindern Spielerei:
Trommeln, Pfeifen, Puppen, Reiter
Führ' aus Nürnberg ich herbei.
14. Arche Noäh, Gänsepiele,
Pfefferkuchen, buntes Wachs,
Bilderbüchlein, ei, wie viele!
Und manch Lieblein von Hans Sachs.
15. Ei, die Kleinen werden lachen
Über all den lieben Land,
Breit' ich erst die schönen Sachen
Ihnen aus im klaren Sand.
16. Heija! lustig! Rodenstube,
Zahrmart, Niklas, heil'ger Christ,
Freu' dich, Mägdelein, freu' dich, Bube,
Alles hier beisammen ist!“
17. „Ich die kluge S a a l e heiße,
Bin ein Nixchen wunderbar,
Stell' verwandelt mancherweise
Bald als Kind, als Greis mich dar.“
18. „Sinnreich bin ich, Sin n a
heiß' ich,
Wandle durch den Erlenwald
Und vom Erenkönig weiß ich
Auch manch Lied, das rührend schallt.“
19. „Rauschend durch die Mühlen
spring' ich,
Spiele gern und heiße L o h r ,
Von dem Müllerburtschen sing' ich,
Der sein treues Lieb verlor.“
20. „T a u b e r heiß' ich, Reben
schwing' ich
Trunken in dem Taubergrund
Und den Kindern Tauben bring' ich,
Um die Hälse golden bunt.“
21. „Und ich heiße N i d d a , Nidda,
Im Gebüsch versted' ich mich,
Rufe immer: „Mit da, mit da“,
Mit den Kindern ned' ich mich!“
22. Seid begrüßt, ihr Rebenhügel!
Seid begrüßt, ihr Felsenstein',
Die ihr unter Gottes Flügel
Also süß geschlummert ein!
23. Felder, Korn und Blumen
tragend,
Hirtenflöten, einsam klagend,
Hohe Türme, Gloden schlagend,
Kirchlein, Schloß am Felsen ragend!
24. All ihr hochgeherzten Helden,
Die zu Bacchus' Hochaltar
Sich zum blauen Spiegel stellten,
Seid begrüßt von unsrer Schar!
K. Brentano.

64. Hoffnung.

1. Und dräut der Winter noch so sehr
Mit trotzigen Gebärden
Und streut er Eis und Schnee umher,
Es muß doch Frühling werden.
2. Und drängen die Rebel noch so dicht
Sich vor den Blick der Sonne,
Sie wedet doch mit ihrem Licht
Einmal die Welt zur Wonne.
3. Bläst nur, ihr Stürme, bläst mit
Nacht,
Mir soll darob nicht bangen;
Auf leisen Sohlen über Nacht
Kommt doch der Lenz gegangen.
4. Da wacht die Erde grünend
auf,
Weiß nicht, wie ihr geschehen;